



VERLETZTE SEELEN

...und die Liebe Gottes

Seelsorgekonferenz Freitagabend, 20., und Samstag, 21. September 2013

Freitagabend,
20. September

Sünde schafft Verletzungen. Und Verletzungen lähmen uns, nehmen uns die Freude, machen uns frustriert und selbstbezogen. Wie soll ich diese universale Erfahrung verstehen? Wo finde ich innere Heilung? Soll ich «einfach» vergeben? Diese Konferenz zeigt, auf welche Weise die Bibel zuerst bei unserem Gottesbild, Weltbild, und Selbstbild anfängt. Wenn wir sowohl Gott, als auch das Leben und uns selbst so sehen, wie es der Wahrheit entspricht, zeigt sich ein befreiender, oftmals auch überraschender Ausweg.

Referat 1 | Kurt Vetterli | 19.30 Uhr

DORNEN UND DISTELN

Seit das erste Menschenpaar das Paradies verlassen musste, gibt es im Leben aller ihrer Nachkommen eine «Schattenseite». Gott hat nicht nur einen Retter versprochen, der den Menschen von der Sünde und all ihrer Auswirkungen befreien würde, sondern auch Dornen und Disteln, die ihm das Leben erschweren. Die Bibel lehrt uns: Schwierigkeiten und Leid sind eine Grösse, mit der zu rechnen ist. Sie gibt uns gleichzeitig Weisheit, diese Dinge richtig einzuordnen.

Referat 2 | Brad Beevers | 20.30 Uhr

HILF MIR HERR! SPRICH ZU MIR!

Gottes Wort spricht mitten in unserem Leiden. Sorgfältig und mitfühlend lehrt es Wahrheit und macht weise. Dabei lädt die Bibel zum Umdenken ein. Wussten Sie zum Beispiel, dass die Bibel an keiner Stelle das Wort «verletzen» gebraucht, um unser Leiden zu beschreiben? Das ist wichtig! Denn wenn wir einen kulturellen Begriff übernehmen, besteht die Gefahr, falsche Denkweisen unbewusst mit zu übernehmen. Dieses Referat analysiert den Begriff «Verletzung» im Licht der Bibel und zeigt Gottes Lösungsansätze auf.

Samstag
21. Sept

Podiumsgespräch 1 | 9.

Fragen und Antworten

Referat 3 | Andy Vetter

LEER ODER VOLL? I FENHEIT' DES INNE

Ist die Seele eher ein leeres Gefäss, oder eher gefüllt mit vielen verschiedenen Dingen? Ein besseres Verständnis von der Beschaffenheit der Seele prägt auch die Art und Weise, wie wir leben und umgehen und welche Hilfe wir brauchen.

ember

30 Uhr

10:15 Uhr
**DIE BESCHAFF-
REN MENSCHEN**
... dass voller Bedürfnisse, oder
... denen Absichten? Unser
... heit des inneren Menschen
... wie wir mit Verletzungen
... von Gott erwarten.

Referat 4 | Brad Beevers | 11:15 Uhr

SCHÜTZT(E) MICH GOTT?

Auch in einer vom Leid gefüllten Welt weiss ich: der Herr bewahrt mich morgen und auch übermorgen. Aber hat er das auch in meiner Vergangenheit getan? Meistens betonen wir die Güte Gottes für unsere Zukunft. Es ist aber genauso wichtig, das Schmerzvollle und gar Schreckliche in unserer Vergangenheit aus Gottes Hand nehmen zu können. Gott ist immer – und war immer – gut zu uns. Dieses Referat hilft, besonders die schmerzvolle Vergangenheit als Ausdruck der Liebe Gottes zu verstehen.

Mittagspause | 12.15 Uhr

«En Guete . . .»

Podiumsgespräch 2 | 14.00 Uhr

Fragen und Antworten

Referat 5 | Thomas Wohler | 14:50 Uhr

IN DIR IST FREUDE IN ALLEM LEID

Die Bibel ist voll von Hoffnung für den, der leidet. Und das ist eine Hoffnung, die mehr bietet, als blosse Durchhalteparolen. Die Hoffnung der Bibel gipfelt in dem Versprechen Gottes, dass wir *«Aussicht auf ein unzerstörbares, unbeflecktes und unverderbliches Erbe haben, das im Himmel aufbewahrt ist für uns. Auf dieses Heil hin ... bewahrt uns Gottes Kraft durch den Glauben»* (vgl. 1.Petr.1,4f). Je mehr wir uns über das Ausmass dieses Versprechens bewusst werden, desto grössere Dankbarkeit und Freude werden wir in und trotz allem gegenwärtigen Leid erfahren!

Konferenzende | 16.00 Uhr

«Bis zum nächsten Mal . . . 😊»

**Thomas Wohler**

verheiratet mit Esther, Vater von drei Kindern. Pfarrer der Freien Kirche Uster.

**Dr. theol. Brad Beevers**

Verheiratet mit Simone, Vater von drei Kindern. Dozent an verschiedenen Bibelschulen.

**Andy Vetterli**

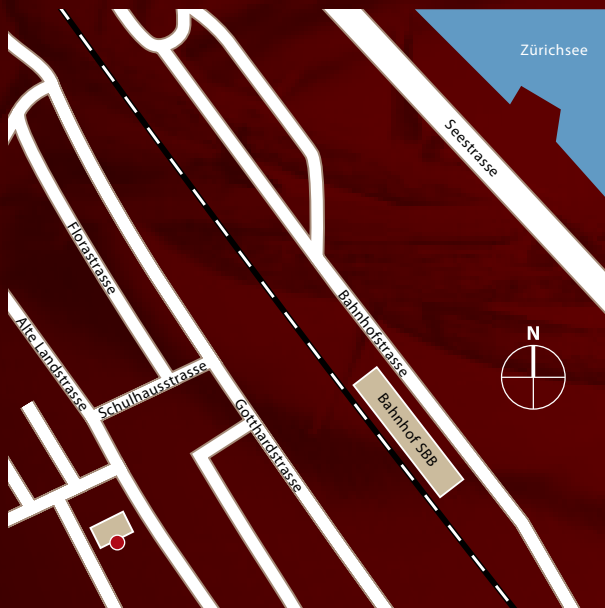
Verheiratet mit Esthi, Vater von drei Kindern. Pastor der Chrischona-Gemeinde in Thalwil.

**Kurt Vetterli**

Verheiratet mit Barbara, Vater von drei Kindern. Pastor der Evangelisch-reformierten Kirche W.B. in Basel.

Referenten

bibliosa.ch

**Kosten**

CHF 90.– pro Person/CHF 150.– pro Ehepaar
(inkl. einfaches Mittagessen in der Chrischona Thalwil)

Anmeldung/Auskünfte

Andy Vetterli, Telefon 044 720 02 66
andy.vetterli@biblische-seelsorge.net

Ort

Chrischona-Gemeinde Thalwil, Alte Landstrasse 143, 8800 Thalwil
www.chrischona-thalwil.ch

Veranstalter

Interessengemeinschaft für Biblische Seelsorge (IfBS)
www.biblische-seelsorge.net

 Interessengemeinschaft
für **Biblische Seelsorge**